



Niederschrift

über die 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am 13.09.2022

Sitzungsort: Technisches Rathaus, Sitzungssaal 4.15, An der Post 19, 53757
Sankt Augustin

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:19 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Waldästl, Denis

Schulenburg, Monika

Vorsitzender

stellvertretende Vorsitzende

CDU-Fraktion

Beckmann, Dr. Christopher

Gosemann, Andreas

Büsse, Juliana

Ratsmitglied

Ratsmitglied

sachkundige Bürgerin

SPD-Fraktion

Borowski, Heike

Ratsmitglied

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Misch, Jürgen

sachkundiger Bürger vertretend

FDP-Fraktion

Schütze, Astrid

sachkundige Bürgerin vertretend

Vertreter der Jugendverbände und der freien Vereinigungen der Jugendhilfe

Els, Barbara

Katholische Kirche

Friedhofen, Sibylle

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband

Hensel, Christian

DPBM Rote Corsaren

Pohl, Janik

Hotti e. V.

Freund, Doreen

Conclusio gGmbH

Beratende Mitglieder

Diel, Alexander

Grundschulen

Müller, Jacqueline

Vertreter Jugendverbände

Gronen, Beatrix

Katholischer Kirchengemeindeverband Sankt Augustin

Kuhnke, Kerstin, Dr.

Stadtsportverband

Weiß, Julia

Jugendamtseaternbeirat

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand
-----	--------	---------------------

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung
2. Verpflichtung sachkundiger Bürger
3. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.06.2022
4. Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 14.06.2022 gefassten Beschlüsse
5. 22/0321 Konzept zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter in Sankt Augustin
6. 22/0326 Aufnahme der Kita "Zur Kleinbahn II", Birlinghoven, in die Jugendhilfeplanung
7. 22/0339 Anerkennung der KinderReich Rheinland gGmbH als Träger der freien Jugendhilfe
8. 22/0329 Spielplatzausbauprogramm 2022 (Kinderspielplätze, Skateranlage, informelle Jugendtreffpunkte)
9. 22/0330 Ergebnisse der Spielplatzentwicklungsplanung - Stadtteile Mülldorf und Menden
10. 22/0331 Sachstand zum Ausbau der Jugendpartizipation

11. Anträge der Fraktionen

11.1.1. 22/0225 Bau einer Kita in Menden
CDU

11.1.2. 22/0410 Antrag zum TOP 8 Spielplatzausbauprogramm
SPD-, Grüne-, FDP-Fraktion

12. Anfragen und Mitteilungen

12.1. Anfragen

12.2. 22/0353 Betreuungssituation Kita St. Maria Königin

12.3. 22/0381 Baumaßnahme KiTa Schützenweg

12.4. Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung vom 14.06.2022
3. Anträge der Fraktionen
4. Anfragen und Mitteilungen
 - 4.1. Anfragen
 - 4.2. Mitteilungen

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand	Dienststelle
-----	--------	---------------------	--------------

Öffentlicher Teil:

1		Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung	
---	--	--	--

Der Vorsitzende, Herr Waldästl, stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Herr Dr. Schmied (CDU-Fraktion) fehlte und wurde nicht vertreten.
 Frau Jung (FDP-Fraktion) fehlte und wurde durch Frau Schütze vertreten.
 Frau Gassen (Bündnis 90/Die Grünen) fehlte und wurde von Herrn Misch vertreten.
 Herr Kremer (Hotti e.V.) wurde von Herr Pohl vertreten.
 Frau Silber-Bonz (Ev. Kirche) fehlte und wurde nicht vertreten.
 Frau Soumi (AWO) fehlte entschuldigt und wurde von Frau Freund vertreten.

Von den beratenden Mitgliedern, die Polizei vertretend, fehlten entschuldigt Herr Jost und Frau Lindner.

Herr Dr. Beckmann (CDU-Fraktion) teilte mit, dass der Antrag unter Punkt 11.1.1 zurückgezogen würde, man sich aber ein Wiederaufgreifen des Themas für die Zukunft vorbehalten würde.

Dagegen gab es keine Einwände und die Tagesordnung galt mit vorgenannter Änderung als beschlossen.

2		Verpflichtung sachkundiger Bürger	
---	--	--	--

Frau Weiß (Jugendamtselternbeirat) vertrat Herrn von Agris und wurde daher verpflichtet.

3		Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.06.2022	
---	--	---	--

Der Ausschuss nahm die Niederschrift zur Kenntnis. Einwendungen wurden nicht erhoben.

4		Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 14.06.2022 gefassten Beschlüsse	
---	--	---	--

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

5	22/0321	Konzept zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter in Sankt Augustin	FB 8
---	---------	--	------

Der Herr Waldästl, Vorsitzender, gab das Wort an die Fachbereichsleitung Schule und Bildungsplanung, Frau Dedenbach. Sie führte kurz in die Vorlage ein und gab einen Überblick mittels Präsentation (Anlage).

Herr Pich (Stadtschulpflegschaft), Herr Pohl (Vertreter für H. Kremer Hotti e.V.) und Frau Müller (Stadtjugendring) kommen 18.08 Uhr verspätet in den Jugendhilfeausschuss.

Frau Schulenburg (Bündnis 90/Die Grünen) und Frau Borowski (SPD-Fraktion) dankten der Verwaltung für die gute Vorlage.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) erkundigte sich nach den Gründen für die geringere Auslastung der OGS in Mülldorf im Vergleich zu den anderen OGS-en.

Der Verwaltung waren die Gründe nicht bekannt. Eine Standortwerbung würde stattfinden, auch hätte Schülerzahl insgesamt nachgelassen.

Die Entwicklung sei jedoch im neuen Schuljahr sehr positiv.

Herr Dr. Beckmann (CDU-Fraktion) dankte ebenfalls für die interessante und aufschlussreiche Vorlage.

Er erkundigte sich, ob der Rechtsanspruch sich auf einen OGS-Platz an einer bestimmten Schule beziehe oder aber darauf ihn stadtweit vorzuhalten. Ersteres sei ja gewünscht gewesen, so dass gerade die Kinder möglichst in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Und ob man abschätzen könne, ob es einer Übergangsphase bedarf, so dass andere Schulen mitgenutzt werden müssten.

Er hätte mitbekommen, dass wegen fehlender Kapazitäten und wegen vieler anderer Projekte in FB 8 und FB 9 der Ausbau der EGS und KGS in Hangelar stockt.

Herr Doğan (Verwaltung) teilte mit, dass die Ausführungsgesetzgebung bezüglich des Rechtsanspruchs noch nicht ganz klar sei. Es werde davon ausgegangen, dass es nicht standortgebunden sein kann, sondern nur stadtweit. Gleichwohl werde seitens der Stadt Sankt Augustin versucht, überall Plätze vorzuhalten, so dass die Kinder vor Ort bleiben können. Es könne jedoch interimsmäßig möglich sein, dass die Eltern sich ggfs. dann entscheiden müssten ob ihr Kind vor Ort ohne OGS-Platz oder aber in einer anderen Schule mit OGS-Platz versorgt würde.

Zu der zweiten Fragestellung führte er aus, dass es haushalterische Probleme gäbe. Die Projekte seien nicht etatisiert. Im Rat gab es eine ausführliche Berichterstattung durch den Kämmerer. Daher erfolgte aus dem Rat heraus der Antrag einer Auflistung aller Bauprojekte zur Priorisierung, welcher auch seitens der Verwaltung sehr begrüßt wurde. Auch sei die Gesamtschulbauplanung nicht etatisiert.

Man müsse dies unter Beteiligung der Politik in den Haushaltsberatungen jetzt sowie in kommenden Jahren umsetzen und die Priorisierung vornehmen.

Beim Thema Personal sei bereits nachgesteuert worden, hier gäbe es keine Probleme.

Herr Dr. Pich (Stadtschulpflegschaft) fragte nach, ob in der Vorlage mit 8 h pro Tag incl. der Schulzeit gemeint sei, also 4 h Schulzeit 4 h OGS-Betreuung beispielsweise?

Es sei gesagt worden der Rechtsanspruch bestünde von der 1.-5. Klasse. Im Sinne der Eltern solle deshalb die Gutenbergschule mitbetrachtet werden. In der Vorlage stünde jedoch 1.-4. Klasse. Da die Gutenbergschule auch einen Primarbereich hat, sei dieser dann auch zu berücksichtigen.

Er gäbe hiermit die Bitte der Eltern weiter, die Gutenbergschule soweit möglich als möglich vorzuziehen, da Förderschulen in den letzten 3 Jahren am meisten unter der Corona-Situation hätten leiden müssen.

Frau Dedenbach (Verwaltung) teilte mit, dass das Zeitfenster in Summe zu sehen sei. Es sei Sache der Schule zu gestalten, wie diese ausgefüllt werden.

Sie stellte klar, dass der Rechtsanspruch die Klassen 1 bis 4 bis zum Beginn der fünften Jahrgangsstufe umfasse und dass damit auch die Gutenbergschule unter den Rechtsanspruch fallen würde.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis. Der Vorsitzende leitete zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss, der Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung sowie der Rat der Stadt Sankt Augustin nahm das Konzept zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter in Sankt Augustin zur Kenntnis.

6	22/0326	Aufnahme der Kita "Zur Kleinbahn II", Birlinghoven, in die Jugendhilfeplanung	FB 5
---	---------	---	------

Der Vorsitzende führte die Beschlussfassung ohne Beteiligung von Frau Freund – wegen Befangenheit – durch.

Der Beschluss erfolgte einstimmig ohne Beteiligung von Frau Freund.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschloss die zweigruppige Kita „Zur Kleinbahn II“ in Birlinghoven ab dem Kita-Jahr 2023 / 2024 in die Jugendhilfeplanung / Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung aufzunehmen.

einstimmig

Jastimmen 12. Neinstimmen 0 Enthaltungen 0 Befangen 1

7	22/0339	Anerkennung der KinderReich Rheinland gGmbH als Träger der freien Jugendhilfe	FB 5
---	---------	---	------

Der Vorsitzende verwies auf die umfangreiche Vorlage der Verwaltung.

Der Vorsitzende gab bezüglich des zu erwartenden Abstimmungsverhaltens folgendes zu Protokoll:

Es gab im Vorfeld unterschiedliche Auffassungen des Umgangs mit dem Antrag. Analog zu einem gleichgelagerten Fall bei der Stadt Köln im Jugendhilfeausschuss habe man sich mit den Fraktionen im Vorherein verständigt, dass man das Verfahren der Stadt Köln praktiziere. So dass der Vorsitzende mit „Ja“ stimme, um die rechtliche Notwendigkeit der Anerkennung durchzuführen und um jede weitere Debatte zu vermeiden.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Die KinderReich Rheinland gemeinnützige Gesellschaft mbH wurde als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII im Jugendamtsbezirk der Stadt Sankt Augustin anerkannt.

Die Abstimmung erfolgte mehrheitlich mit einer JA-Stimme und 13 Enthaltungen.

mehrheitlich ja

Jastimmen 1 Enthaltungen 13

8	22/0329	Spielplatzausbauprogramm 2022 (Kinderspielplätze, Skateranlage, informelle Jugendtreffpunkte)	FB 5
---	---------	---	------

Der Vorsitzende schlug vor, die Beratung von der Spielplatzentwicklungsplanung zu trennen und verwies auf den damit zusammenhängenden Antrag von FDP, Bündnis 90/Die Grünen und SPD.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) dankte für die Vorlage und die teilweise schon begonnene Maßnahmendurchführung. Sie erkundigte sich bezüglich der Ausführungen zur Skateranlage, ob die Verwaltung Möglichkeiten sähe, hierfür Fördermittel zu beantragen.

Dr. Serafin (Verwaltung) führte dazu aus, dass bezüglich der Skateranlage ja die Problematik der Untergrunduntersuchung bestünde und die finanzintensiven Prüfungen noch nicht abgeschlossen seien. Generell sei die Verwaltung in allen Belangen bemüht, immer auch zu schauen, ob Drittmittel zur Verfügung stünden.

Frau Dedenbach und Herr Neufing (beide Verwaltung) verließen den JHA um 18.30 Uhr.

Frau Schulenburg (Bündnis 90/Die Grünen) dankte dem Bauhof für die Sauberkeit der Spielplätze.

Der Vorsitzende bat Frau Schütze zum o.g. Antrag auszuführen. Sie hob in ihren Ausführungen positiv die Babyschaukel hervor. Wies aber gleichzeitig darauf hin, dass es Spielplätze gäbe, die schwer zu erreichen seien.

Dies solle bitte mit in den Prüfauftrag aufgenommen werden.

Der Prüfauftrag wurde mit der Ergänzung einstimmig beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss nahm das Spielplatzausbauprogramm für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

9	22/0330	Ergebnisse der Spielplatzentwicklungsplanung - Stadtteile Mülldorf und Menden	FB 5
---	---------	--	------

Der Vorsitzende führte aus, dass es sehr erfreulich sei, zu so frühem Zeitpunkt für die ersten beiden Stadtteile eine so umfangreiche Vorlage erhalten zu haben. Hierauf könne man fundiert für alle anderen Stadtteile aufbauen und erteilte das Wort an die Verwaltung.

Herr Dr. Serafin (Verwaltung) führte kurz in den Bericht ein und hob die intensive Beteiligung heraus.

Bisherige Begehungen hatten gezeigt, dass zwei Spielplätze, zum einen Mülldorf Schiffsstraße sowie Menden im Bereich des Ehrenmals als Leuchtturmspielplätze ausgebaut werden sollen. Dieser Prozess werde weiter fortgesetzt und regelmäßig berichtet.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) dankte der Verwaltung und vor allem Herrn Engels. Das Angebot sei hervorzuheben sowie auch die Beteiligung des Stadt- und Jugendparlaments. Dabei wurde deutlich, dass gerade Kinder Spielplätze anders sähen als die Erwachsenen.

Sie regte an, den bereits bestehenden Fragenkatalog um den Punkt Barrierefreiheit zu ergänzen.

Auch bat sie darum, den Spielplatz Gutenbergstraße als 10+ Spielplatz zu erhalten, da dieser stark von der Max und Moritz-Schule genutzt würde.

Sie hob als sehr positiv und mit Dank hervor, dass der Bauhof stark mit Eigenleistungen, z.B. Balancierstangen, an den Spielplätzen beteiligt sei.

Herr Misch (Bündnis 90/Die Grünen) schloss sich Frau Borowskis Dank an und erkundigte sich, wie der Begriff Leuchtturm in diesem Zusammenhang zu verstehen sei.

Herr Dr. Serafin führte aus, dass es sich dabei um Spielplätze handele, die stärker frequentiert seien und von hervorgehobener Qualität und Bedeutung seien. Die Praxis werde zeigen, wie es künftig funktioniert.

Herr Misch ging mit einigen Anmerkungen und Anregungen zu den Spielplätzen auf die einzelnen Quartiere ein. Zusammenfassend bat er die Verwaltung dort wo nötig Spielplätze auch zusammenhängend zu betrachten, auf die Verkehrsgegeben- und -sicherheiten zu achten und nach den Erfahrungen des letzten Sommers die Beschattungsmöglichkeiten und Hinweisschilder der Spielplätze zu prüfen.

Herr Doğan bat für die Zukunft darum, solche umfänglichen Informationen und Anregungen bitte vor den Begehungen – demnächst also für Niederpleis - der Verwaltung schrift-

lich mitzugeben. Die vorgenannten Punkte würden an den zuständigen Fachdienst Jugendförderung weitergeleitet. Bei frühzeitiger Benennung ermögliche dies der Verwaltung und den Ortsvorstehern, die Sachlage dann direkt unter den Aspekten vor Ort zu begutachten

Frau Weiß (Jugendamtseaternbeirat) dankte ebenfalls für die Informationen und erinnerte an den Kinderstadtplan, den es vor Jahren mal gab.

Der Vorsitzende und die Verwaltung befürworteten dies. Gleichwohl sei es erst dann sinnvoll, wenn der Prozess abgeschlossen sei und man plane dann die Spielplätze auch digital mit in die city-key-app aufzunehmen.

Der Jugendhilfeausschuss nahm die Ergebnisse der Spielplatzentwicklungsplanung in den Stadtteilen Mülldorf und Menden zur Kenntnis.

10	22/0331	Sachstand zum Ausbau der Jugendpartizipation	FB 5
----	---------	--	------

Der Vorsitzende verwies auf die verteilten Kärtchen und erteilte der Verwaltung das Wort.

Herr Dr. Serafin führte aus, dass es nicht wirkliche Erfolge zu berichten gab.

Es existiere zwar ein gut funktionierendes Kinderparlament, allerdings würde darüber nur die Altersgruppe bis 13 Jahre erreicht.

Der Fachdienst Jugendförderung hatte zur Kontaktaufnahme mit der Altersgruppe der 14-17-Jährigen einige Initiativen gestartet. Die ersten Erfahrungen waren allerdings ernüchternd. Die Bemühungen werden fortgesetzt.

Eines sei z.B. das im Oktober geplante Zeltwochenende mit einer Ideenwerkstatt.

Ein weiterer Workshop sei für das erste Quartal 2023 mit politischen Vertretern und freien Trägern geplant. Man müsse auch nochmal darüber nachdenken, ob die Form noch eine zeitgemäße Struktur gäbe. Das Bild einer Gremiensitzung ist im Jugendalter nicht attraktiv. Es müssen andere Beteiligungsformen gefunden werden.

Herr Misch (Bündnis 90/Die Grünen) machte deutlich, wie wichtig in der Corona-Zeit gerade die Partizipation sei. Es sei wichtig projektorientiert mit Jugendlichen zu arbeiten und auch die Ernsthaftigkeit bei der Entwicklung der Jugend-Mitarbeit und –Mitwirkung in den Focus zu nehmen gerade auch bei der Ratsarbeit und den Finanzen. Dies könnte sicherlich gut über ein Rollenspiel mit gemeinsamer Planung erfolgen.

Frau Schütze (FDP-Fraktion) fand es schade, dass es so wenig Beteiligung der Jugendlichen im Rahmen der Begehung der Skateranlage gab. Man müsse hier die Schulen insbesondere die Lehrer stärker bei der Verbreitung mit einbinden.

Herr Doğan führte dazu aus, dass in Kürze eine Einladung an die Schülivertretungen gehe, um stärker in den Austausch zu kommen.

Der Vorsitzende dankte für die Anregungen und Informationen und schloss den Punkt.

Der Jugendhilfeausschuss nahm den Sachstand zum aktuellen Bearbeitungsstatus des Ausbaus der Jugendpartizipation in Sankt Augustin zur Kenntnis.

11		Anträge der Fraktionen	
----	--	-------------------------------	--

11.1.1	22/0225	Bau einer Kita in Menden CDU	FB 9
--------	---------	--	------

Der Antrag wurde zurückgezogen.

11.1.2	22/0410	Antrag zum TOP 8 Spielplatzausbauprogramm SPD-, Grüne-, FDP-Fraktion	FDP, GRÜ- NE, SPD
--------	---------	--	----------------------

Der Antrag wurde unter TOP 8 mitbehandelt.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wurde beauftragt zu prüfen, ob Installationen eines barrierefreien Karussells für Rollstühle auf städtischen Spielplätzen möglich sind.
2. Zusätzlich wurde beauftragt zu prüfen, ob Fördergelder für Inklusionsmaßnahmen generiert werden können.

Einstimmig

12		Anfragen und Mitteilungen	
----	--	----------------------------------	--

12.1		Anfragen	
------	--	-----------------	--

12.2	22/0353	Betreuungssituation Kita St. Maria Königin	FB 5
------	---------	---	------

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

12.3	22/0381	Baumaßnahme KiTa Schützenweg	FB 4, FB 9
------	---------	-------------------------------------	------------

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

12.4		Mitteilungen	
------	--	---------------------	--

Der Vorsitzende erteilte Dr. Serafin (Verwaltung) das Wort.

Dieser führte zum Sachstand der Elternbeitragsbescheide aus, dass 95 % aller Bescheide für das neue laufende Kita-Jahr zugestellt seien.

Auch konnte erfreulicherweise die Personalsituation stabilisiert werden.

Die Rückstandsaufarbeitung verlief nach Plan und sei bis Ende des Jahres aufgearbeitet.

Herr Dr. Beckmann (CDU-Fraktion) bat darum, dies als TOP in die November-Sitzung aufzunehmen.

Dr. Serafin teilte weiter mit, dass die stattgefundenen Ferienangebote als Übersicht mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt würden.

Weiter teilte er mit, dass Anfang des Jahres im Zuge der Ukraine-Flüchtlingswelle Zuschussmittel von etwa 40.000 Euro beantragt und bewilligt wurden für „Kinderbetreuung in spezialisierten Fällen“. Hiervon wurden niederschwellige Betreuungsangebote für Familien die keinen Platz in der Kita erhalten haben, in Zusammenarbeit mit dem Träger Conclusio vorgehalten. Die Angebote konnten an zwei Orten etabliert werden. Allerdings sei die Nachfrage nicht so groß.

Ein Angebot sei begleitend zu einem Deutsch-Sprachkurs eingerichtet worden, an dem 5-6 Kinder teilnahmen. Ein weiteres laufendes Angebot gäbe es in Menden an mehreren Vormittagen mit professioneller Betreuung und mit der Möglichkeit der Einbeziehung der Eltern. Hier nahmen 5-10 Kinder teil.

Folgend führte er die rezertifizierten Familienzentren auf:

Kath. Kita Leuchtturm Menden
Kita Sankt Augustinus in Menden und Meindorf
Ev. Familienzentrum Menschenskinder
Kath. Familienzentrum Sternschnuppe

Frau Els ergänzte, dass die Partnerkitas Sankt Augustinus in Menden und Meindorf erstmalig zertifiziert wurden. Das Kath. Familienzentrum Sternschnuppe sei rezertifiziert, die anderen 3 seien im Verbund.

Abschließend informierte Dr. Serafin den Ausschuss über sein Ausscheiden zum Jahresende.

Der Vorsitzende bat die Mitglieder, sich diesbezüglich den Termin der Sondersitzung am 27.10.2022, 17.30 Uhr vor der Unterausschusssitzung Kita-Baumaßnahmen vorzumerken. Es gäbe dazu nur den TOP zur Neubesetzung der Fachbereichsleiterstelle. Dem ginge ein internes Bewerbungsverfahren voraus. Sollte dieses zu einem Ergebnis führen, fände die Sondersitzung des JHA statt, damit der Haupt- und Digitalisierungsausschuss die Einstellung/Umsetzung zum 01.01.2023 vornehmen könne. Für den Fall, dass es kein erfolgreiches internes Bewerbungsverfahren gäbe, fände dann eher im Dezember eine Sondersitzung statt.

Der Vorsitzende teilte als weiteren Punkt die Wahl der Interessensvertretung der Kindertagespflegepersonen mit. Die Information darüber sei allen per Mail zugegangen.

Es gab keine weiteren mündlichen Mitteilung und Rückfragen.

Der Vorsitzende schloss die öffentliche Sitzung um 19:19 Uhr.

Einen nicht öffentlichen Teil gab es nicht.

Sankt Augustin, den 19.10.2022



Ute Engel
Protokollführer/in



Denis Waldästl
Ausschussvorsitzende/r

Gesehen:



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister

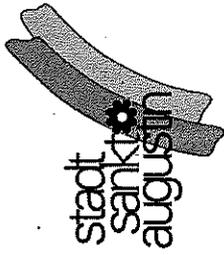
Übersicht

über die in der 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.09.2022
gefassten Beschlüsse:

Top	DS-Nr.:	Beratungsgegenstand
-----	---------	---------------------

Öffentlicher Teil

- | | | |
|--------|---------|---|
| 5 | 22/0321 | Konzept zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter in Sankt Augustin
zur Kenntnis genommen |
| 6 | 22/0326 | Aufnahme der Kita "Zur Kleinbahn II", Birlinghoven, in die Jugendhilfeplanung
einstimmig |
| 7 | 22/0339 | Anerkennung der KinderReich Rheinland gGmbH als Träger der freien Jugendhilfe
mehrheitlich ja |
| 8 | 22/0329 | Spielplatzausbauprogramm 2022 (Kinderspielplätze, Skateranlage, informelle Jugendtreffpunkte)
zur Kenntnis genommen |
| 9 | 22/0330 | Ergebnisse der Spielplatzentwicklungsplanung - Stadtteile Mülldorf und Menden
zur Kenntnis genommen |
| 10 | 22/0331 | Sachstand zum Ausbau der Jugendpartizipation
zur Kenntnis genommen |
| 11.1.1 | 22/0225 | Bau einer Kita in Menden
CDU
Der Antrag wurde zurückgezogen. |
| 11.1.2 | 22/0410 | Antrag zum TOP 8 Spielplatzausbauprogramm
SPD-, Grüne-, FDP-Fraktion
einstimmig |
| 12.2 | 22/0353 | Betreuungssituation Kita St. Maria Königin
Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet. |
| 12.3 | 22/0381 | Baumaßnahme KiTa Schützenweg
Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet. |

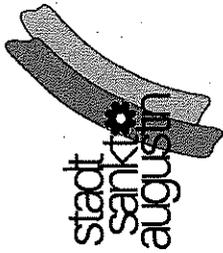


WISSENSSTADT^{PLUS}

Konzept zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung

für Kinder im Grundschulalter in
Sankt Augustin

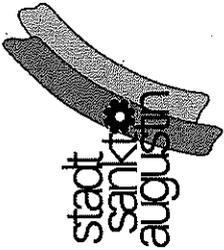
Rechtsanspruch



• Ganztagsförderungsgesetz zur Betreuung von Kindern im Grundschulalter:

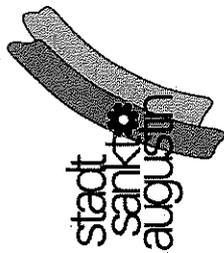
- bedarfsunabhängiger Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung von min. 8 Stunden pro Tag (inkl. Unterrichtszeit) für Klassen 1 - 4
- auch in den Ferien (Schließzeiten von bis zu 4 Wochen möglich)
- Anspruch beginnt im Schuljahr 2026/2027 für Erstklässler und wird dann jährlich auf die weiteren Stufen erweitert
- ab dem Schuljahr 2029/2030 hat jedes Kind der Klassen 1 – 4 den Anspruch auf Ganztagesbetreuung

Rechtsanspruch



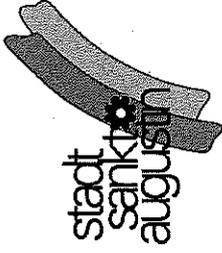
- Land NRW rechnet mit tatsächlichem Bedarf von ca. 80%
- Stadt Sankt Augustin verfolgt seit Jahren das Ausbauziel von 80 %
 - beim Verpflegungsausbau werden für Küchen sogar 100% Vollaustattung zugrunde gelegt
- weitere Ausbaumaßnahmen erforderlich, um an allen Standorten 100% OGS-Plätze anbieten zu können

Übersicht zu den Baumaßnahmen

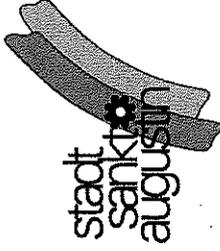


Schule	Maßnahme	Fertigstellung geplant für
KGS Sankt Martin, Mülldorf	Verbesserung der Verpflegungssituation	Fertiggestellt in 2019
GGs Am Pleiser Wald	Verbesserung der Verpflegungssituation sowie Errichtung einer Interimsmensa	Dezember 2023
Hans-Christian-Andersen- Schule, Ort	Ausbau zu einer dreizügigen Grund- schule, Schaffung der Räumlichkeiten für 80% OGS, Herstellung einer Mensa mit Cook & Chill Verfahren	Mitte 2024
Max & Moritz Schule, Menden Standort: Siegstraße 125	Erweiterung der Zügigkeit & Umbau der Toilettenanlage	Ende 2025

Übersicht zu den Baumaßnahmen



Schule	Maßnahme	Fertigstellung geplant für
KGS Buisdorf	Ausbau zu einer 2-zügigen Grundschule, Schaffung der Räumlichkeiten für 80% OGS, Herstellung einer Mensa mit Cook & Chill Verfahren	1. Halbjahr 2027
KGS Meindorf	Schaffung der Räumlichkeiten für 80% OGS, Herstellung einer Mensa mit Cook & Chill Verfahren	Noch nicht terminiert
EGS/KGS Hangelar	Schaffung der Räumlichkeiten für 80% OGS, Herstellung einer Mensa mit Cook & Chill Verfahren	Noch nicht terminiert
Gutenbergschule	Anpassung der Räumlichkeiten und der Verpflegungssituation zur Umsetzung des Rechtsanspruchs	Noch nicht terminiert



OGS-Entwicklung Stand 2018

Anlage 2

Übersicht der OGS-Entwicklung in Sankt Augustin
Stand 2018

Anlage zur DS-Nr. 18/0046

Entwicklung der OGS-Quote in der Vergangenheit

Grundschule	2006/2007 ¹		2009/2010		2014/15	
	Schüler	Quote	Schüler	Quote	Schüler	Quote
KGS Buisdorf	110	0,00%	112	0,00%	28	17,60,71%
Ges. Freie Suchstr.	208	51,24,52%	172	93,54,07%	164	86,52,44%
KGS Hangelar	372	91,24,46%	164	86,52,44%	164	86,52,44%
KGS Hangelar s. EGS Hangelar	279	0,00%	168	0,00%	168	0,00%
KGS Meindorf	405	60,14,81%	369	231,57,89%	369	231,57,89%
KGS Mendden	415	100,24,19%	361	241,66,76%	361	241,66,76%
KGS Ort	180	66,36,57%	185	133,71,89%	185	133,71,89%
KGS Pieber Wald	365	63,17,26%	412	246,58,71%	412	246,58,71%
Gesamt:	2.334	431,18,47%	2.083	728,34,95%	2.024	1.047,51,81%

3. Fortschreibung des Entwicklungskonzepts Offene Ganztagschule

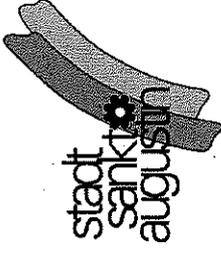
Grundschule	2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		2022/23	
	Schüler	Quote										
KGS Buisdorf*	120	51,42,50%	122	75,61,48%	132	75,56,82%	144	75,52,08%	146	75,51,37%	146	75,51,37%
KGS Hangelar*	163	85,52,15%	182	94,51,65%	188	100,53,19%	191	100,52,36%	205	100,48,78%	205	100,48,78%
KGS Hangelar*	167	99,59,28%	160	98,61,25%	157	100,63,69%	158	100,63,69%	169	100,59,17%	169	100,59,17%
KGS Meindorf*	202	80,24,75%	193	75,39,86%	209	75,35,89%	204	75,35,78%	216	75,34,72%	216	75,34,72%
KGS Mendden	418	291,69,62%	445	300,67,42%	457	300,65,65%	479	300,62,63%	469	300,63,97%	469	300,63,97%
KGS Mülldorf	383	291,75,98%	387	300,77,52%	398	300,75,38%	396	300,75,16%	397	300,75,57%	397	300,75,57%
KGS Ort	241	150,62,24%	240	175,72,92%	254	175,69,90%	271	175,64,58%	290	175,60,34%	290	175,60,34%
KGS Pieber Wald	401	257,64,08%	396	260,65,66%	394	260,65,39%	409	260,63,57%	404	300,74,26%	404	300,74,26%
Gesamt:	2.095	1.274,60,81%	2.125	1.371,64,80%	2.189	1.389,63,27%	2.252	1.385,61,30%	2.295	1.425,62,86%	2.295	1.425,62,86%

Erklärung:

* = erinnerung aus DS-Nr. 06/0492, ² = Stichtagemeldung zum 15.10.2014, ³ = Stichtagemeldung 15.10.2017

⁴ = Schülerzahlprognosen aus dem Schulentwicklungsplan, Stand Mai 2016 bis Übernahme der Zahlen aus dem Vorjahr, ab der SEP 2021/2022 ersetzt

⁵ = Voraussetzung für das Erreichen der Quote von 30%, ist die Durchführung einer Machbarkeitsstudie sowie damit einhergehenden Baumaßnahmen



Anlage 3

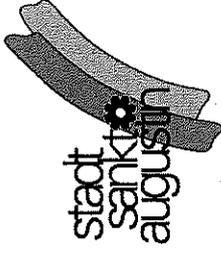
Entwicklung der OGS-Quote bis 2025/2026

OGS 1.-4 Klasse	2019/2020		2020/2021		2021/2022		2022/2023		2023/2024		2024/2025		2025/2026	
	Schüler ¹	OGS-Sus ² Quote												
KG Bisdorf	122	75 61,48%	122	76 62,30%	116	72 62,07%	119	70 58,82%	138	70 50,72%	155	124 80,00%	165	130 80,00%
KG Hangleier	179	102 57,14%	164	100 60,98%	189	112 66,27%	166	113 68,07%	204	113 55,39%	216	113 52,31%	210	113 53,81%
KG Hangleier	158	102 64,56%	156	105 67,31%	171	110 64,33%	173	112 64,74%	189	112 58,26%	200	112 56,00%	195	112 57,44%
KG Menden	159	76 38,19%	138	100 50,52%	195	101 51,79%	204	110 53,92%	208	110 52,88%	204	110 53,92%	195	110 56,41%
KG Menden	380	273 71,84%	378	265 70,11%	379	266 70,18%	382	270 70,68%	402	300 74,62%	420	300 71,43%	394	315 80,00%
KG Müllhof	336	263 78,27%	314	240 76,43%	311	250 80,39%	338	275 81,36%	356	285 80,00%	393	314 80,00%	413	330 80,00%
OGS Ort	295	225 76,27%	309	225 72,82%	313	236 75,39%	326	231 70,86%	320	256 80,00%	320	256 80,00%	325	260 80,00%
OGS Pfister Wald	375	278 74,13%	395	284 71,90%	394	297 75,38%	408	325 79,66%	444	355 80,00%	460	368 80,00%	465	372 80,00%
Gesamt	2.000	1.392 69,60%	2.056	1.395 68,32%	2.048	1.434 70,02%	2.116	1.506 71,17%	2.261	1.601 70,81%	2.368	1.697 71,68%	2.362	1.745 73,86%

Legende:
 Schüler¹
 Schüler²
 Schüler³

IST-Zahlen
 voraussichtliche Schülerzahlen zum 01.08.
 Schülerprognosen aus dem Schulentwicklungsplan (SEP) vom 02.06.2020
 Hinweis: es wird ein neuer SEP in Auftrag gegeben. Nach Fertigstellung wird das Entwicklungskonzept entsprechend angepasst.

Raumlichkeiten geschaffen
 Ausbau beschlossen aber noch kein Zeitplan



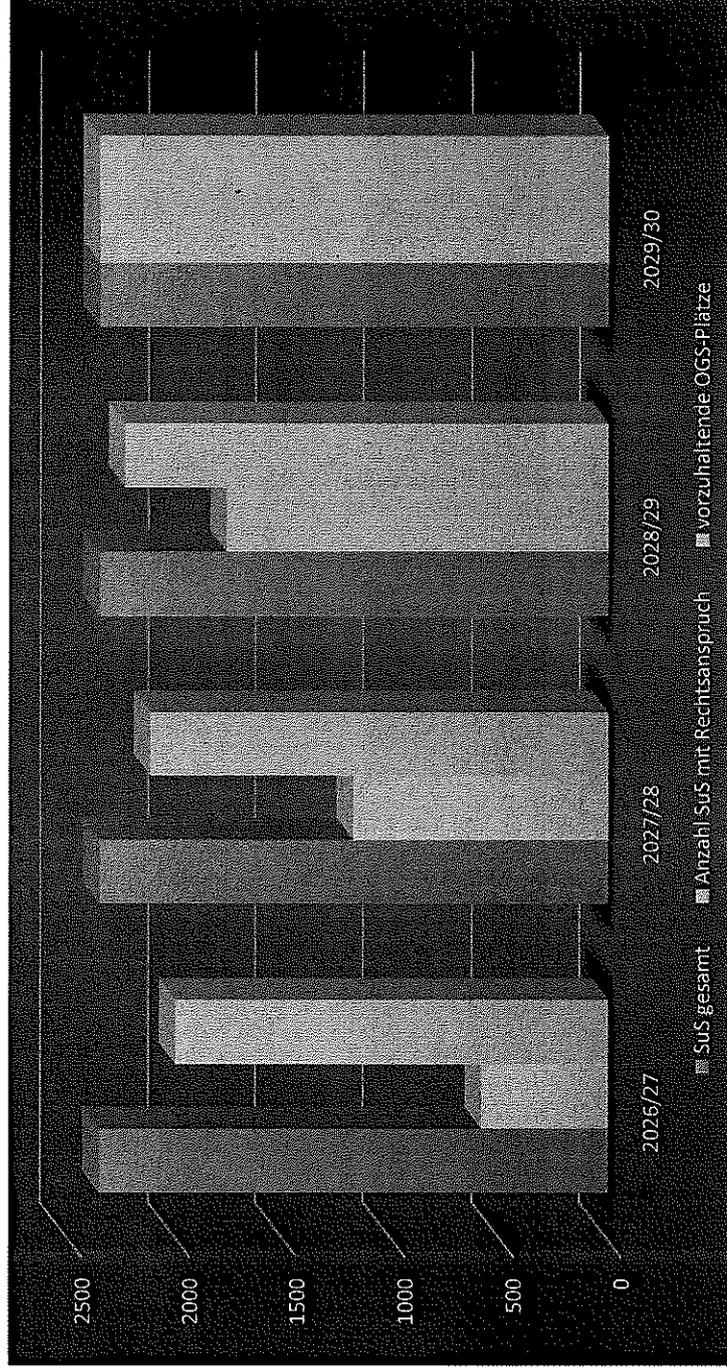
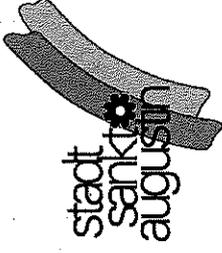
Anlage 4

Erforderliche Entwicklung der OGS-Quote zur Erfüllung des Rechtsanspruchs ab 2026/2027

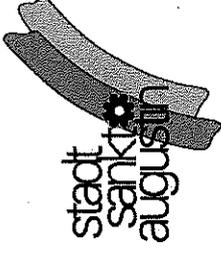
OGS 1 - 4 Klasse Grundschule	2026/2027		2027/2028		2028/2029		2029/2030		
	Schüler ³	OGS-Sus	Quote						
KGS Buisdorf	165	136	165	165	165	165	165	165	100,00%
EGS Hangelar	210	113	113	113	210	149	210	210	100,00%
KGS Hangelar	195	112	195	112	195	138	195	195	100,00%
KGS Meindorf	195	110	195	140	195	195	195	195	100,00%
GGs Menden	394	379	394	394	394	394	394	394	100,00%
KGS Mülldorf	413	398	413	413	413	413	413	413	100,00%
GGs Ort	325	313	325	325	325	325	325	325	100,00%
OGS Pleiser Wald	465	448	465	465	465	465	465	465	100,00%
Gesamt:	2.362	2.008	2.362	2.127	2.362	2.245	2.362	2.362	95,03%

Schüler³ Schülerprognose aus dem Vorjahr, da SEP bei 2025/26 endet

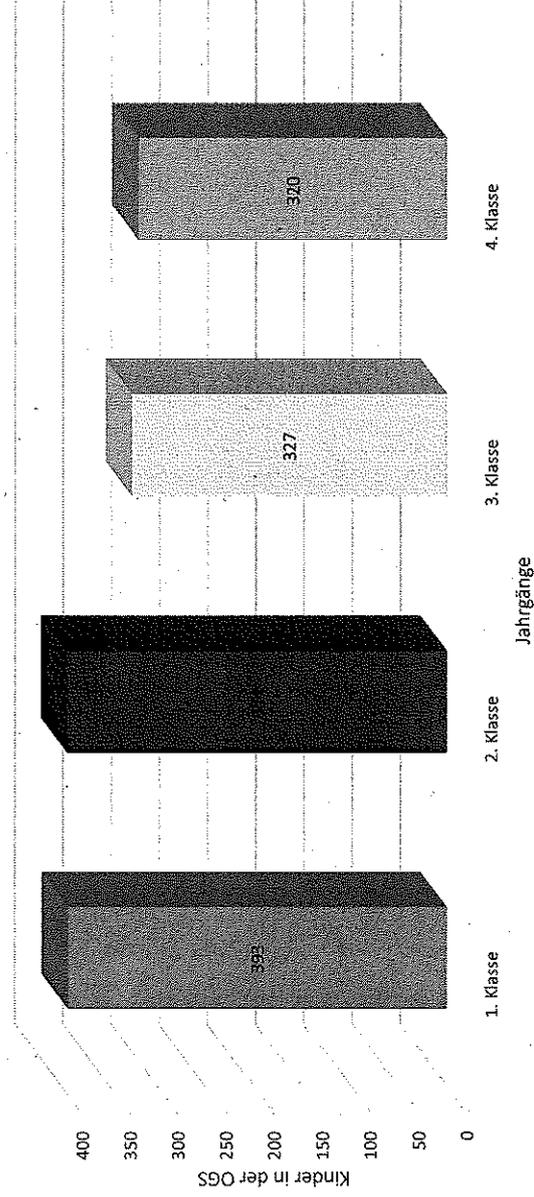
Entwicklung OGS-Rechtsanspruch



Betrachtung der Auslastung nach Jahrgängen im SJ 2021/2022



OGS Kinder nach Jahrgängen zum 15.10.2021



Insgesamt besuchten 1.434 SuS der Grundschulen die OGS

Welche Themen sind dir wichtig, welche Rolle spielen beispielsweise Nachhaltigkeit und Digitalisierung?

Beteilige dich mit deinen Wünschen und Vorstellungen!

Du bist dabei?

Wann? Wochenende, 22./23.10.2022,
Wo? Jugendzeltplatz am Pfaffenbach
Wer? Jugendliche, die Lust haben, etwas in Sankt Augustin zu bewegen.

Sende bitte deinen Namen und E-Mail-Adresse bis zum 26.09.2022 an:
christina.jung@sankt-augustin.de



Ablauf der Ideenwerkstatt:
 Samstag, 22.10.2022

11:00 - 12:30 Uhr

Aufbau der Zelte
 Wer Zeit zur Verfügung hat, bitte bei der Anmeldung vermerken.

12:30 - 14:00 Uhr

Mittagessen und Chillen

14:00 - 16:00 Uhr

Ideenwerkstatt

16:00 - 18:00 Uhr

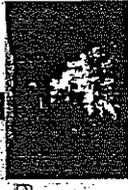
Freizeit mit sportlicher Betätigung

18:00 - 22:00 Uhr

Grillen/Lagerfeuer/Musik

22:00

Nachtruhe



Ablauf der Ideenwerkstatt:
 Sonntag, 23.10.2022

08:30 - 10:00 Uhr

Frühstück

10:00 - 12:00 Uhr

Ideenwerkstatt

12:00 - 14:00 Uhr

Mittagessen und Chillen

14:00 - 16:30 Uhr

Ideenwerkstatt

16:30 - 17:30 Uhr

Abbau der Zelte

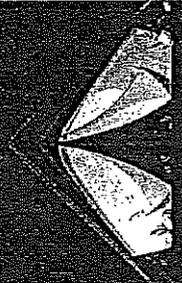
17:30

eigene Abreise am Jugendzeitplatz

Mitwirken - Mithilfe für ein junges Sankt Augustin
 Du bist zweigeteilt: Umsetzer & Umsetztes
 Du bist derjenige, der die Idee einbringt

**Deine Ideen für ein junges Sankt Augustin!
 Deine Meinung ist gefragt!**

**Mitwirken - Mithilfe - Umsetzen
 für ein jugendgerechtes Sankt Augustin!**



Mitwirken - Mithilfe für ein junges Sankt Augustin
 Du bist zweigeteilt: Umsetzer & Umsetztes
 Du bist derjenige, der die Idee einbringt



Dann bist du hier
 genau richtig!

Dich erwartet ein
 tolles Wochenende
 mit Übernachtung im
 Zelt im Pfaffenbachtal.

Verpflegung und
 Übernachtungskosten
 sind kostenfrei.

Treffpunkt: 22.10.2022 um 10 Uhr,
 Bushaltestelle Asbach (Westerwald)
 Germscheid Abzweig

Anreise:
 eigene Anreise, Fahrgemeinschaften

Start:
 zum Zeltplatz: 10:15 Uhr - 40 minütiger
 Fußmarsch zum Jugendzeitplatz
 Kirchwies e.V. (www.kirchwies.de)

Abreise: 23.10.2022 um 17:30 Uhr,
 Bushaltestelle Asbach (Westerwald)
 Germscheid Abzweig